

»Impromptus« von Sasha Waltz im August 2019 wieder im radialsystem

Die Choreographie »Impromptus« von Sasha Waltz zur Musik von Franz Schubert wird am 7., 8., 10. und 11. August 2019 nach vierjähriger Pause wieder im Berliner radialsystem gezeigt.

Veröffentlicht am 17.07.2019, von Anzeige

Berlin - Auf einem Tanzboden in Schräglage ergründet dieses Werk emotionale Zustände zwischen Haltlosigkeit und Schweben und findet damit choreographische Entsprechungen zu der existenziellen Instabilität, die sich in Franz Schuberts Musik vermittelt. Die einzelnen, jeweils zu einem Klavierstück geschaffenen Tanzszenen enthalten sich der zusammenhängenden Narration, bewegen sich stattdessen in einer der abstrakten Zeichnung verwandten Sprache.

Das Zentrum des Abends bilden drei Duette, die von dynamischen, raumgreifenden Gruppenszenen kontrastiert werden. Um auch der menschlichen Stimme Ausdruck zu verleihen, wählte Sasha Waltz zusätzlich zum Zyklus der »Impromptus« vier repräsentative Schubert-Lieder aus, die unterschiedliche Gemütszustände ausdrücken, interpretiert durch die Sopranistin Judith Simonis. Am Klavier ist die Pianistin Cristina Marton zu erleben.

»Impromptus« wurde zum Auftakt einer ausgedehnten Schaffensphase, in der Sasha Waltz hauptsächlich zu klassischer Musik choreographierte, darunter mehrere Opern.

»Impromptus«

Franz Schubert | Sasha Waltz

radialsystem

7. 8. 10. 11. August 2019

Die Vorstellung am 10. August 2019 wird online in einem Livestream übertragen.

Tickets:

+49 (0)30 288 788 588

radialsystem.de

Eine Produktion der Schaubühne am Lehniner Platz Berlin präsentiert von Sasha Waltz & Guests. Eine Koproduktion mit dem Teatro Comunale di Ferrara. Sasha Waltz & Guests wird gefördert von der Senatsverwaltung für Kultur und Europa und dem Hauptstadtkulturfonds.



Impromptus
© Sebastian Bolesch



Impromptus
© Sebastian Bolesch



Impromptus
© Sebastian Bolesch